

Biographische Notizen über Ornithologen der Gegenwart,

gesammelt von

Anton Reichenow und Herman Schalow.

Der Gedanke, eine Uebersicht der auf dem Gebiete der Ornithologie augenblicklich als Schriftsteller oder Reisende thätigen Forscher zu geben, wie wir sie in den folgenden Zusammenstellungen den Lesern dieses Blattes mitzuthellen versuchen wollen, will durchaus nicht den Anspruch erheben, als ein neuer betrachtet zu werden. Wie wir in den Zeitschriften, die anderen naturwissenschaftlichen Disciplinen gewidmet sind, in deutschen sowohl wie in fremden, Verzeichnissen der auf dem betreffenden Gebiete thätigen Forscher begegnen, so ist auch bereits in früherer Zeit einmal der Versuch gemacht worden, eine Uebersicht der lebenden Ornithologen zusammenzustellen. Durchblättern wir den Jahrgang 1850 der *Naumannia*, so finden wir aus der Feder von Baldamus eine kurze Zusammenstellung lebender Vogelkundiger. Aber wie die von dem Genannten im Jahre 1850 begonnene durchaus wichtige Uebersicht der ornithologischen Literatur unvollendet geblieben ist, so geschah es auch leider mit den biographischen Notizen, die sich nur auf eine Zusammenstellung der Namen beschränkten und daher eine kaum annähernde Vollständigkeit beanspruchen dürften. Niemand bedauert es mehr als wir, dass jenes Unternehmen damals nicht weiter fortgeführt worden ist, aber Niemand vermag vielleicht auch mehr die vielen Mühen und Schwierigkeiten nachzufühlen, die sich der Ausführung einer derartigen Arbeit entgegenstellten und derselben einen schnellen Abschluss bereiten mussten.

Wir beabsichtigten zuerst das geordnete und übersichtlich zusammengestellte Material in selbstständiger Form zu veröffentlichen. Allein das langsame Eingehen der Notizen, die Menge des Fehlenden, welches erst im Laufe der Zeit ergänzt werden kann, liess eine derartige Bearbeitung für den Augenblick unthunlich erscheinen, und wir kamen daher überein, vielen aus dem Leserkreise dieses Blattes an uns gerichteten Wünschen nachzukommen und das vorläufig gesammelte Material an dieser Stelle zu veröffentlichen, eine spätere Zusammenstellung und anderweitige Herausgabe uns vorbehaltend. Wir haben uns um so eher zu einer derartigen Veröffentlichung entschlossen, weil wir hoffen dürfen, dass, durch diese Publikationen angeregt, uns ferneres Material zugänglich gemacht werden wird.

In alphabetischer Reihenfolge geben wir nun die bis jetzt eingegangenen Notizen über ornithologische Schriftsteller und Reisende, während Nachrichten über Liebhaber und Sammler von lebenden Vögeln, von Vogelbälgen und Eiern folgen sollen. Wir führen hier bei den einzelnen Personen den Namen, Geburtstag und Ort, ferner die Reisen des Betreffenden, seine Arbeiten (wenigstens die wichtigsten) und den augenblicklichen Wohnort an. Gerade auf den letzten Punkt haben wir hauptsächlich unsere Aufmerksamkeit gerichtet, um dadurch auch den praktischen Nutzen dieser Zusammenstellung zu erhöhen. Bei all' diesen Angaben sind wir in den meisten Fällen den autobiographischen Aufzeichnungen gefolgt, die uns in lebenswürdigster Weise von den einzelnen Herren für unsern Zweck zur Verfügung gestellt worden sind. Wenigen Angaben liegen unsere eigenen Zusammenstellungen sowie Excerpte aus dem grossen forstwissenschaftlichen Schriftsteller-Lexikon des Prof. Ratzeburg zu Grunde.

Ein Jeder, der sich mit derartigen Zusammenstellungen beschäftigt hat, wird die vielen Schwierigkeiten zu würdigen wissen, die eine solche Arbeit verursacht. Selbst bei der grössten Sorgfalt kommen kleine Fehler und Irrthümer vor, die leider nur zu oft einer rigorösen Beurtheilung zur Handhabung dienen. Wir bitten um freundliche Nachsicht sowie um gütige Berichtigung der sich vorfindenden Irrthümer.

Am Schlusse unserer einleitenden Worte sprechen wir noch die Bitte aus, uns ferneres Material freundlichst zustellen zu wollen, um die Arbeit dahin zu bringen, dass sie als eine annähernd vollständige bezeichnet werden darf und so für spätere umfassendere Arbeiten ähnlicher Art nutzbar bleibt. Unseren verehrten Contribuenten aber sprechen wir unsern herzlichsten Dank für die freundliche Uebermittelung ihrer Notizen an dieser Stelle nochmals aus.

Altum, Bernhard, Dr. phil., Professor der Zoologie an der Forstakademie in Eberswalde, Mitglied der Allgem. Deutsch. Ornith. Gesellschaft. — Geboren zu Münster in W. am 31. Dec. 1824. — Verfasser folgender ornithologischen Arbeiten: Winke für Lehrer zur Hebung des zoologischen Unterrichts (Aschendorff, Münster 1863). — Die Säugethiere des Münsterlandes (Niemann, Münster 1867). — Der Vogel und sein Leben (Niemann, Münster 1868 bis 1875, 5 Auflagen). — Forstzoologie, 2. Band, Vögel (Springer, Berlin 1873). — Handbuch der Zoologie [gemeinsam mit H. Landois] (Herder, Freiburg 1870—75, drei Aufl.). — Ferner zahlreiche Artikel in: Zeitschrift für Forst- und Jagdkunde v. Danckelmann, Wiener Centralblatt für das gesammte Forstwesen, Jahrbuch für das Schlesische Forstwesen,

Naumannia 1852—58, *Journal für Ornithologie*. — Gegenwärtig wohnhaft in Eberswalde. (Eine eingehende Autobiographie findet sich in Ratzeburg's Forstwissensch. Schriftsteller-Lexikon.)

Baldamus, A. C. Eduard, Dr. philos. et theol. Pastor emer. — Geboren zu Giersleben in Anhalt am 18. April 1812. — Bereiste zum Zweck naturwissenschaftlicher Forschungen das westliche und südliche Europa, insbesondere 1847 Ungarn, Serbien und die Bulgarei. Derselbe war Gründer und langjähriger Secretair der ersten Deutschen Ornithologen-Gesellschaft, Herausgeber der *Naumannia* von 1840—1858 und Mitherausgeber des *Journal für Ornithologie* 1860—70. Verfasste ferner folgende Arbeiten: Nachträge, Zusätze

und Verbesserungen zu Naumann's Naturg. d. Vög. Deutschl. XIII. Bd. [Zusamm. mit Dr. H. Blasius] (Stuttgart, Hoffmann 1860). — Schützet die Vögel (Bielefeld u. Leipzig, Velhagen u. Klasing 1868), wurde 1877 unter dem Titel „Protéger les Oiseaux“ von Prof. Meunier in's Französische übersetzt. — Illustriertes Handbuch der Federvieh-zucht, I. Bd. Hühner (Dresden, Schoenfeld 1876). Zweiter Band, das Luxusgeflügel enthaltend (1878). — Vogelmärchen (ders. Verlag 1876). Verschiedene populärwissenschaftliche Aufsätze in belletristischen Zeitschriften (Daheim, Gartenlaube etc.). Gegenwärtig wohnhaft in Coburg, Villa Lindenthal.

v. **Berlepsch**, Graf Hans Carl Herrmann Ludwig, Mitglied der Allgem. Deutsch. Ornithol. Gesellschaft. — Geboren zu Fahrenbach bei Witzenhausen (Prov. Hessen-Nassau) im Jahre 1850. — Verfasser folgender Arbeiten: Ueber die Arten des Genus *Dacnis* (Journ. f. Orn. 1873). — Zur Ornithologie der Provinz Santa Catharina in Süd-Brasilien (J. f. O. 1873 u. 74). — Ornithologische Notizen aus Kurhessen (speciell über das Vorkommen von *Colymbus glacialis*) (J. f. O. 1875). — *Lanius minor* in Niederhessen und seine geographische Verbreitung (J. f. O. 1876). — Herr Graf v. Berlepsch sammelt Vogelbälge, besonders südamerikanische, und wünscht Offerten solcher Bälge besonders auch von Colibris zum Ankauf oder zum Tausch. Als Tauschobjecte kann derselbe viele Dubletten südamerikanischer Vogelbälge, zum Theil von seltenen Arten, abgeben, sowie auch selbstgesammelte deutsche Vogelbälge von tadelloser Praeparation und sorgfältiger Etikettirung. — Adresse: Schloss Berlepsch bei Witzenhausen, Prov. Hessen-Nassau.

Blasius, Rudolf, Dr. med., Stabsarzt a. D., Beigeordneter im Vorstande der Allgem. Deutsch. Ornithol. Gesellschaft. — Geboren zu Braunschweig am 25. November 1842. — Verfasser nachfolgender ornithologischen Arbeiten: Beobachtungen über die Brut- und Zugverhältnisse der Vögel bei Braunschweig (Journ. f. Ornith. 1863). — Die Adler (J. f. O. 1863). — Ueber die Bildung, Structur und systematische Bedeutung der Eischale der Vögel (Zeitschr. f. wiss. Zool. 1867). — Einige ornithologische Mittheilungen aus den Vogesen (Bericht der XX. Versamml. der Deutsch. Ornithol. Gesellschaft 1873). — Bericht über die XXI. Versamml. Deutsch. Ornith. Ges. 1875 (Braunschweig, Vieweg) [zusammen mit W. Blasius]. — Jahresbericht (1876) des Ausschusses für Beobachtungsstationen der Vögel Deutschlands (J. f. Orn. 1877) [zusammen mit Bau, Reichenow u. Schalow]. — Herr Dr. Blasius sammelt Eier und Bälge europäischer, bezüglich paläarktischer Vögel. Zur Zeit wohnhaft in Braunschweig, Petrithorpromenade 25.

Blasius, Wilhelm, Dr. med., Professor der Zoologie und Botanik an der Herzogl. Braunschweig. technischen Hochschule Carolo-Wilhelmina und Vorstand des Herzogl. Naturhistor. Museums. Ausschussmitglied der Allgem. Deutsch. Ornithol. Gesellschaft. — Geboren zu Braunschweig am 5. Juli 1845. — Von den Arbeiten dieses Gelehrten, welche die Zoologie und Physiologie umfassen, berühren nachstehende speciell die Ornithologie: Berichte über die XX. und XXI. Versammlung der

deutsch. Ornithologen-Gesellschaft (Braunschweig, Vieweg 1873 und 1875), [zusammen mit v. Droste und R. Blasius]. — Bericht über die ornithologische Literatur 1872—74 (in den obigen Berichten). — Ueber die plastischen Unterschiede der vier europäischen Weihen-Arten (Gattung *Circus*) [Journ. f. Orn. 1877]. In Vorbereitung ist eine Arbeit über die Myologie der Vögel. Ferner ist Herr Prof. Blasius Mitarbeiter an der „Rundschau“ im Ornithologischen Centralblatt. Derselbe sammelt hauptsächlich Bälge europäischer Vögel (besonders Dunenkleider) und typischer Arten exotischer Vogelgattungen, ferner seltenere Vögel (hauptsächlich seltene exotische Formen) frisch im Fleische oder in Spiritus oder Salz conservirt, endlich richtig bestimmte Skelette und Skeletttheile europäischer und besonders seltener exotischer Vögel. — Adresse: Braunschweig, Hamburgerstrasse 52.

Barboza du Bocage, J. V., Professor der Zoologie an der Polytechnischen Schule und Director des Museums in Lissabon. — Geboren auf Madeira am 2. Mai 1823. — Publicirte zahlreiche Arbeiten, besonders über die Ornithologie der portugiesischen Besitzungen in West-Africa in: Jornal de Scienc. Math. Phys. e Nat. Lisboa, Proceedings of the Zoolog. Society of London und Revue et Magazin de Zoologie. Gegenwärtig mit der Herausgabe eines grösseren Werkes: Ornithologie d'Angola beschäftigt, von welcher der erste Theil erschienen ist (vergl. Rundschau im Ornith. Centralblatt 1877). — Zur Zeit wohnhaft in Lissabon, 68 rue dos Cordões.

Bogdanow, Modest. Bereiste in den Jahren 1869—1871 im Auftrage der Kasaner Gesellschaft der Naturforscher das Aralo-Kaspi-Gebiet und begleitete 1873 die Detachements, welche der General-Gouverneur von Turkestan von Kaufmann gegen Chiwa führte. Im Jahre 1874 besuchte er nochmals auf Veranlassung der St. Petersburger Gesellschaft der Naturforscher das Aralo-Kaspi-Gebiet. Die Resultate seiner auf der ersten Reise gesammelten Forschungen sind in den Abhandlungen über: Vögel und Thiere des Schwarzerdesaumes an der Wolga und dem Thale der mittleren und der unteren Wolga (Arbeiten der Kasaner Ges. d. Naturf., 1871), niedergelegt. Ueber die letztgenannte Reise finden sich vorläufige Notizen in den Arbeiten der St. Petersburger Gesellschaft der Naturforscher (1874). Bogdanow schrieb ausserdem eine Anzahl von Aufsätzen für das Archive des sciences de la bibliothèque universelle (1876), für die Russische Revue (1876), für das Journal für Ornithologie (1877) u. a. Er lebt augenblicklich in Petersburg (Wassiliewsky ostrow, 5. Linie, No. 38, Wohn. 6), wo er mit der Bearbeitung seiner zoologischen Sammlungen beschäftigt ist. 1876 bereiste er zum Zwecke der Vergleichung die bedeutendsten Museen Deutschlands. —

Bolan, Cornel. C. Heinrich, Dr. philos., Director des zoologischen Gartens zu Hamburg. — Geboren in Hamburg am 17. September 1836. Schrieb ausser mehreren, andere Zweige der Zoologie betreffenden Aufsätzen: Die Papageien des zool. Gartens in Hamburg (Zool. Garten 1877, p. 290). Adresse: Hamburg, Zool. Garten.

Bolle, Carl, Dr. med. Ausschussmitglied der Allgem.

Deutsch. Ornithol. Gesellschaft. — Geboren in Berlin, wo er augenblicklich als Privatgelehrter lebt und sich mit ornithologischen, vornehmlich mit botanischen Studien beschäftigt. Er bereiste den grössten Theil von Deutschland, der Schweiz, England, Frankreich, wiederholt Italien, Portugal, Corfu und lebte mehrere Jahre auf den Canarischen Inseln, über deren Ornithologie er eine Reihe von Arbeiten veröffentlichte, die, neben denen F. du Cane Godman's die besten sind, welche wir bis jetzt über jene Inseln besitzen. Wir nennen hier: Bemerkungen über die Vögel der Canarischen Inseln; Die Vogelwelt auf den Inseln des grünen Vorgebirges; Mein zweiter Beitrag zur Vogelkunde der Canarischen Inseln (sämmlich im Journal für Ornithologie veröffentlicht). Ausserdem publizierte Dr. Bolle noch eine grosse Anzahl kleinerer Aufsätze in der Naumannia (1855, 1858), im Journal für Ornithologie (von 1855 an), im Ibis (1861), sowie im Ornithologischen Centralblatte. — Seine Adresse ist: Berlin, 14, Leipziger Platz. — Im Sommer auf der Insel Scharfenberg bei Tegel.

Borggreve, Bernard, Dr. phil., Kgl. Oberförster und Professor der Zoologie an der Forstakademie in Bonn. Mitglied der Allgem. Deutsch. Gesellschaft. — Geb. 6. Juli 1836 zu Magdeburg, besuchte die Forstakademie zu Eberswalde und war später mehrere Jahre als praktischer Forstbeamter in verschiedenen Gegenden Deutschlands thätig. 1868 erhielt er einen Ruf als Lehrer an die neu gegründete Forstakademie zu Münden, später nach Bonn. Ausser einigen Aufsätzen im Journal für Ornithologie und in Dankelmann's Zeitschrift (Bd. I.) schrieb er: Die Vogelfauna von Norddeutschland, eine kritische Musterung der europäischen Vogelarten nach dem Gesichtspunkte ihrer Verbreitung über das nördliche Deutschland (Berlin 1869, Springer) und: Die Vogelschutzfrage nach ihrer bisherigen Entwicklung (Berlin 1878, H. Voigt). — Gegenwärtig wohnhaft in Bonn.

v. Brandt, Joh. Friedrich, Excellenz und Wirkl. Geheim. Staatsrath in St. Petersburg. — Geboren am 25. Mai 1802 zu Jüterbogk. Besuchte die Universität zu Berlin, wo er sich unter Lichtenstein hauptsächlich zoologischen Studien zuwandte. 1831 wurde er auf Vorschlag A. v. Humboldt's als Director des zoologischen Museums nach St. Petersburg berufen, wo er zugleich eine Professur für Zoologie und vergleichende Anatomie an der Medic.-Chirurgischen Akademie erhielt. Er bereiste Deutschland, Schweiz, Italien, Frankreich, Belgien, Holland, England, Bessarabien, die Krim und den Kaukasus. Eine grosse Anzahl seiner zahlreichen Arbeiten wurden in den verschiedenen Serien der Bulletins und Memoiren der St. Petersburger Akademie veröffentlicht. Er bearbeitete die Vögel Westsibiriens (in Tschichatschew's altaischer Reise), die des nördlichen Ural (in Hofmann's Reise), die von Lehmann in Mittelasien beobachteten Wirbelthiere (in Lehmann's Reise), die Vögel der früheren russisch-amerikanischen Colonien, sowie eine grössere Arbeit über die Verbreitung des *Gypaëtus barbatus* in Russland. Ferner nennen wir hier: Descriptiones et icones animalium rossicorum (aves); über die Classification der Raubvögel Russlands, eine Monographie der Gattung *Phaëton*, über *Megaloperdix*, über mehrere

neue Scharben, sechs Aufsätze über neue Vögel Russlands, sowie Beiträge zur Naturgeschichte der Alciden.

v. Branicki Graf Konstantin, Polnischer Gutsbesitzer. — Geboren 1823 in Ukrainien (Gouv. Kiew). Reiste zum Zweck naturhistorischer Forschungen in Aegypten, Nubien und Palästina in den Jahren 1864 und 1874. In Algerien 1866 und 67, im Kaukasus im Jahre 1876, in Spanien 1878. — Die Exemplare aller Sammlungen, welche während dieser Reisen zusammengebracht worden sind, wurden dem zool. Museum in Warschau übergeben.

Brehm, Alfred Edmund, Dr. phil., Beigeordneter im Vorstande der Allgemeinen Deutschen Ornithol. Gesellschaft; geb. am 2. Februar 1829 zu Renthendorf, studierte in Jena und Wien, bereiste fünf Jahre lang Nordostafrika, später Spanien, Norwegen und Lappland, begleitete im Jahre 1862 den Herzog Ernst von Coburg-Gotha auf einem Ausfluge in das Gebiet der Bogos und bereiste 1876 mit Dr. O. Finsch und Graf Waldburg-Zeil-Trauchburg Westsibirien. Im Jahre 1878 wurde er von S. K. K. Hoheit dem Kronprinzen Rudolf v. Oesterreich zu ornithologischen Jagdausflügen nach Ungarn hinzugezogen. Gegenwärtig lebt er als Privatgelehrter in Berlin (Tempelhofer Ufer 8), nachdem er in den Jahren 1863–66 die Leitung des zoologischen Gartens in Hamburg und später die des Aquariums in Berlin inne gehabt hatte. Von seinen grösseren populären Arbeiten seien hier genannt: Das Leben der Vögel (2. Aufl., Glogau 1867); Illustriertes Thierleben (Bd. 4, 5 u. 6 Vögel, 2. Auflage, Leipzig 1878); Gefangene Vögel (Leipzig 1872). Die in Habesch gesammelten Beobachtungen, vornehmlich ornithologische, finden sich in: Ergebnisse einer Reise nach Habesch (Hamburg 1863). Brehm veröffentlichte ausserdem eine überaus grosse Anzahl von Aufsätzen in der Naumannia, im Journal für Ornithologie, in der Allg. naturhistorischen Zeitung, in der Lotos, in der Berliner Zeitschrift für Acclimatisation, im Ornithologischen Centralblatt, sowie ferner in vielen belletristischen Zeitschriften.

Brown, John A. Harvie, F. Z. S., F. Roy. Phys. Soc. Edinburgh, Memb. Brit. Orn. Un., Corr. Memb. Nuttall Orn. Club., Corr. Memb. Glasgow Nat. Hist. Soc. — Geboren zu Edinburgh am 26. August 1844. Bereiste zum Zweck wissenschaftlicher Forschungen Norwegen 1871, Nord-Russland 1872, Siebenbürgen 1874, Unteres Petchora-Thal 1875, Hebriden, Sutherland und Schottland. Verfasser folgender Arbeiten: On occurrence of the Island Gull etc. (Proc. Nat. Hist. Glasgow 1873 p. 210). — Notes from Archangel (Zusammen mit R. Alston). (Ibis 1873.) — A British Naturalists Agency (Scott. Naturalist 1873). — Remarks on the eggs of some New Zealand Birds (Proc. N. H. Glasg. 1873 p. 232). — On the nesting of *Charadrius morinellus* in Scotland (Pr. N. H. Gl. 1873 p. 237). — On a collection of N. Amer. Birds eggs and skins (l. c. 1874). — The Birds found breeding in Sutherlandshire (l. c. 1875). — The Birds of Transsylvania (Zusammen mit G. Danford) (Ibis 1875). — Notes on a Journey to the Lower Petchora (Proc. R. Phys. Soc. Edinb. 1876). — Sketch of the Ornithology of the Lower Petchora (Proc. N. H. Glasgow 1876 p. 44). — Notes on the Birds of the

Lower Petchora (Zusamm. mit H. Seebohm). — On the Distribution of the Birds of North Russia I., II. u. III. (Ann. Mag. N. H. 1877). — On Uniformity of Method in recording Nat. Hist. Observations etc. (Proc. N. H. Glasg. 1877). On *Ortygometra affinis* from New Zealand (l. c.). — On Varieties of the common Partridge (l. c.) etc. — Gegenwärtig wohnhaft in Larbert (Schottland), Dunipace House.

Bureau, Louis, Dr. philos. — Geboren zu Nantes am 18. November 1847. — Reiste in Griechenland, Klein-Asien und der Europäischen Türkei (1875), in Spanien (1877), ferner mehrfach in Italien, Oesterreich, Belgien, England, Schweiz und Frankreich, besonders in der Bretagne. Von den ornithologischen Arbeiten des Verfassers sind besonders zu erwähnen mehrere Aufsätze über *Aquila pennata* (in: Association française pour l'avancement des sciences 1875, Bulletin de la Société zoolog. de France 1876 u. 77 und als selbständige Ausgabe mit 2 col. Tafeln bei Savy in Paris erschienen.) — Note sur la reproduction des *Passer hispaniolensis, domesticus et montanus* (Bull. Soc. zool. France 1876). — Note sur des femelles d'*Emberiza cirius* et de *Passerina melanocephala* à plumages de mâles (Bull. Soc. Zool. Fr. 1877). — De la mue du bec et des ornements palpébraux du Macareux arctique (*Fratercula arctica*) après la saison des amours (Bull. Soc. Zool. Fr. 1877 und im Separatabdruck bei Savy in Paris). — Herr Dr. Bureau wohnt gegenwärtig in Nantes, rue Gresset 15.

Burmeister, Hermann Carl, Dr. philos., Professor und Director des zoolog. Museums in Buenos-Ayres. Geboren am 15. Januar 1807 zu Stralsund, studierte in Halle und Greifswald und erhielt 1842 nach Nitzsch' Tode eine Professur in Halle, die er 1861 aufgab, um nach Südamerika zurückzukehren, welches er, hauptsächlich Brasilien, bereits 1850 und 1856 bereist hatte. Augenblicklich bekleidet er die Stelle eines Directors des zoologischen Museums in Buenos-Ayres. Prof. Burmeister ist einer der berühmtesten lebenden Entomologen. Von seinen ornithologischen Arbeiten nennen wir: Systematische Uebersicht der Thiere Brasiliens (Berlin 1855, 56); — Ferner: Bemerkungen über die Bekleidung des Laufes der Singvögel (Wiegmann's Archiv 1840). — Beiträge zur Naturgeschichte der Seriema, *Dicholophus cristatus*; Ueber die brasilianischen Spechte (beide in den Abhandl. der naturf. Ges. Halle 1853 und 1855). Ueber die von Azara beschriebenen Colibriarten; Ueber die Nester und Eier einiger brasilianischer Vögel; Zur Fauna von Süd-Amerika; Systematisches Verzeichniss der in den La Plata-Staaten beobachteten Vogelarten (sämmtlich im Journal für Ornithologie 1853—1856). — Contributions to the Ornithology of the Argentine Republic (P. Z. S. 1868).

Buvry, L., Dr. phil. — Geboren in Berlin. Bereist 1856 Algier und berichtete über die Ergebnisse dieser Reise in einem Aufsätze: Streifzüge in Algerien (Journ. f. Ornithologie 1857). Dr. Buvry, der lange Jahre hindurch das Amt eines General-Secretärs der Berliner Acclimations-Gesellschaft verwaltete, lebt in Berlin, Adlerstrasse 12.

Cabanis, Jean, Dr. philos., Professor, I. Custos am

kgf. zoolog. Museum zu Berlin. General-Secretair der Allgemeinen Deutschen Ornithologischen Gesellschaft. Herausgeber des Journal für Ornithologie und des Ornithologischen Centralblattes — Geboren zu Berlin am 8. März 1816. — Reiste und sammelte in Süd-Carolina. — Von seinen literarischen Arbeiten seien neben der Redaction des Journal für Ornithologie hervorgehoben: Ornithologische Notizen (Archiv f. Naturg. 1847, I. Bd.) — Museum Heineanum. 4 Bd. (Frantz, Halberstadt 1850—63.) — Schomburgk's Reisen in Guiana, III. Th. Säugeth. u. Vögel, 1848. — v. d. Decken's Reisen, Zoologie Bd. III, Abth. I: Vögel (1869). — Ausserdem verschiedene Aufsätze, namentlich Beschreibungen neuer Arten, Literaturberichte etc. im Journal f. Ornithologie 1853—78. — Adresse: Berlin SW. Alte Jacobstr. 103 A.

Collott, Robert, Docent der Zoologie an der Universität Christiania und Conservator des Zoologischen Museums daselbst, Mitglied der Allgem. Deutsch. Ornith. Gesellschaft. — Geboren in Christiania am 2. December 1842. — Bereist behufs wissenschaftlicher Forschungen Norwegen, Finnland und das arctische Russland. Die zahlreichen, insbesondere ornithologischen Arbeiten dieses Autors, welche die Fauna Norwegens behandeln, sind publicirt in den Jahren 1864 bis zur Gegenwart in: Nyt Mag. f. Naturvidensk. Christiania, Forh. Vid. Selsk. Christ., Ber. 18. Vers. Deutsch. Ornith., Proceed. Zool. Soc. London, Ann. and Mag. Nat. Hist. London, Journ. Linn. Soc. London. Namentlich seien erwähnt: Oversigt of Christiania Omegns ornithologiske Fauna (Nyt Mag. f. Naturw. 1864 p. 261). — Norges Fugle og deres geografiske Utbredelse (Forh. Vid. Selsk. Chr. 1868 p. 116). — Stationäre und theilweise überwinterte Vögel Norwegens (Bericht 18. Vers. D. Ornith. Ges. 1870 p. 46). — Remarks on the ornithology of Northern Norway (Forh. Vid. selsk. Chr. 1872 p. 189). — Carte zoo-géographique, contenant une liste compl. de tous les animaux vert. de Norvège 1875 Christiania. — Mindre Meddelelser vedrørende Norges Fuglefauna (Nyt Mag. f. Nat. 1877 p. 85). — Gegenwärtige Adresse: Christiania, Universität.

Darwin, Charles. — Geboren am 12. Februar 1809 zu Shrewsbury. Besuchte das Christ. College zu Cambridge und begab sich in einem Alter von kaum 22 Jahren auf die grosse Reise, die ihn auf dem Beagle unter Capitain Fitzroy fünf Jahre vom Vaterlande fern hielt. Auf die bedeutenden, Epoche machenden Arbeiten Darwin's braucht wohl an dieser Stelle nicht hingewiesen zu werden. Ornithologisch publicirte er in den Proceedings der Zoological Society in London mehrere kleine Artikel, so: Remarks upon the habits of the genera *Geospiza*, *Camarhynchus*, *Cactornis* and *Certhidea* (1837), ferner Habits of *Colaptes campestris* (1870). Mit J. Gould zusammen bearbeitete er die während der Reise des Beagle gesammelten Vögel in: The Zoology of the voyage of H. M. S. Beagle under the command of Capt. Fitzroy (London 1844, II vol.). Eine grosse Anzahl ornithologischer Beobachtungen finden sich in seiner: Voyage of a naturalist round the world (2. Aufl. London 1854). Darwin lebt auf seinem Landsitz in der Nähe von London.

(Fortsetzung folgt).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologisches Centralblatt - Beiblatt zum Journal für Ornithologie](#)

Jahr/Year: 1878

Band/Volume: [3](#)

Autor(en)/Author(s): Reichenow Anton, Schalow Herman

Artikel/Article: [Biographische Notizen über Ornithologen der Gegenwart 115-118](#)